



Systemische Beratung und Coaching

Eine vom DBVC anerkannte Weiterbildung

**Für Personalberater/innen,
Weiterbildner/innen,
Organisationsentwickler/innen,
Personalentwickler/innen,
Projektleiter/innen
und
selbständige Berater**

hauserconsulting

hauserconsulting
Management Consultants
↔ **DBVC**

Stettenstraße 12
86 150 Augsburg

Tel. 08 21 - 2 57 50 - 0
Fax. 08 21 - 2 57 50 - 55

info@hauserconsulting.com
www.hauserconsulting.com

1



hauserconsulting

... ist ein erfahrener Coaching-Anbieter und Coaching-Ausbilder

Seit 1988 begleiten wir Entwicklungsprozesse von Führungskräften, Teams und Organisationen.

Wir entwickelten in dieser Zeit für den deutschen Markt viele Standards in den Bereichen Coaching, systemische Organisationsberatung, Teamentwicklung und Change Management.

Unsere Zertifizierung durch den Deutschen Bundesverband Coaching (DBVC e.V.) als Coaching-Anbieter und Coaching-Weiterbildungsinstitut betrachten wir als Ansporn und Verpflichtung zu hoher Qualität und kontinuierlicher Weiterentwicklung unserer Programme.

Was wir Ihnen anbieten

hauserconsulting

... vermittelt praktisches Handwerkszeug

Unser Anspruch dieser Weiterbildung liegt darin, die Komplexität einer Beratungssituation sinnvoll und transparent zu strukturieren. Daraus entsteht zum einen ein methodischer Werkzeugkoffer, der sich in der Praxis bewährt hat.

Mindestens genau so wichtig scheint uns aber die innere Haltung und Positionierung als Coach oder Berater im professionellen Kontext. So stehen die Entwicklung der eigenen Beraterpersönlichkeit und die Umsetzung des Gelernten bei uns im Fokus. Deshalb vermitteln wir praxisnahe Inhalte und ein breites theoretisches Fundament.

Intensive Übungsphasen gehören für uns genau so zu Kernstücken dieser Weiterbildung wie individuelle Selbsterfahrung und die systemische Gesamtschau.

hauserconsulting

... unterstützt Sie in Ihrer persönlichen Entwicklung zum Berater und Coach

- Sie lernen konkrete Beratungs- und Coachingtools
- Sie entwickeln Ihren persönlichen Coaching-Stil und Ihr eigenes Beratungskonzept
- Sie verbinden theoretisches Wissen mit direktem Praxisbezug
- Sie setzen das Gelernte bereits während der Ausbildung in verschiedenen Beratungssituationen um



- Unsere Weiterbildungskonzeption ist pluralistisch bezüglich Theorien, Inhalten, Methoden und Modellen
- Unsere Weiterbildung enthält eine Auseinandersetzung mit Fragen der Berufswelt, der beruflichen Identität und der beruflichen Lebenswege
- Unsere Weiterbildung fördert die Auseinandersetzung mit der eigenen Persönlichkeit: Wir blicken auf Organisations- und Berufswelten und das Zusammenspiel mit der Privatwelt
- Unsere Weiterbildung integriert Theorie und Praxis: die professionelle Praxis der Teilnehmer ist regelmäßig Gegenstand des gemeinsamen Lernens
- Unsere Weiterbildung baut sich didaktisch sinnvoll und schlüssig auf
- Unsere Weiterbildung ist auf nachhaltiges, kollegiales Lernen und eine Vernetzung im professionellen Feld ausgerichtet

Unser Vorgehen

Die Weiterbildung im Überblick

	Seminarbausteine	Supervision	Praxis- treffen	Dauer
1	Der systemische Beratungsansatz		Selbstorganisierte Treffen in Regionalgruppen	3 Tage
		Supervision 1		1 Tag
2	Erstkontakt und Systemanalyse			3 Tage
		Supervision 2		1 Tag
3	Gruppenprozesse u. Teambberatung			3,5 Tage
		Supervision 3		2 Tage
4	Der Beratungsprozess			3 Tage
		Supervision 4		1 Tag
5	Umgang mit Krisen und Konflikten			3 Tage
6	Abschluss-Seminar			2 Tage

Umfang der Weiterbildung:

6 Seminarblöcke	insgesamt 17.5 Tage
4 Supervisionsblöcke	insgesamt 5.0 Tage
6 Praxistreffen	insgesamt 4.0 Tage
Erarbeitung eines Referats	

Gesamtumfang der Weiterbildung:

insgesamt ca. 26.5 Tage (zuzüglich Selbststudium und Referaterstellung)



1. Seminar: Der systemische Beratungsansatz

Sie werden mit den wichtigsten Grundannahmen des systemischen Denkens und des daraus abgeleiteten Menschenbildes vertraut gemacht

- Systemische Grundbegriffe wie "zirkuläre Kausalität", „Kybernetik erster und zweiter Ordnung" oder "Konstruktivismus" werden mit Leben gefüllt. Wichtige systemische Schulen werden in ihrer Bedeutung für Beratung und Coaching betrachtet.
- Intensive Auseinandersetzung mit der Haltung und der Rolle eines (systemischen) Beraters und Coaches; dazu gehören ethische Fragen, die realistische Einschätzung der Grenzen seines Einflusses sowie der sorgsame Umgang mit sich selbst und mit den eigenen Ressourcen
- Erste Standortbestimmung als systemischer Berater/Coach in Veränderungssituationen; Definition individueller Entwicklungsziele.

Unsere Weiterbildungsinhalte 1

2. Seminar: Erstkontakt und Systemdiagnose

Die Professionalität von Beratern zeigt sich gleich zu Beginn des Prozesses: Wie gut gelingt es Ihnen, den Bedarf zu erfassen und den "Auftrag zu klären" ?

- Die psychologische Seite des "Beginnens":
Wie gestalte ich die Beratungsbeziehung?
Wie schaffe ich Vertrauen?
Wie bringe ich Sicherheit in das Beratungsgespräch?
- Diagnose von Systemen als wesentliche Voraussetzung für die Planung des weiteren Vorgehens
- Erlernen von wichtigen systemischen Werkzeugen:
Technik des Erkundens von Wirklichkeitskonstruktionen, verschiedene Modelle der Systemvisualisierungen (z.B. von Minuchin) oder die Projektumfeldanalyse (PUMA)

3. Seminar: Gruppenprozesse und Teamberatung

Für systemische Berater ist das Wissen über Gruppenprozesse und die persönliche Interventionskraft in Gruppen von großer Bedeutung.

- Verstehen der Prozesse der Entwicklung von Gruppen und Teams
- Reflexion der eigenen Rolle und der persönlichen Handlungsmuster in Beziehungskontexten
- Kennen lernen verschiedener Modelle und Designs der Teamberatung und Teamentwicklung



4. Seminar: Der Beratungsprozess

Im Mittelpunkt dieses Seminars steht der Gesamtprozess einer Beratung. Ein idealtypischer Verlauf wird analysiert und auf Ihre spezifische Situation hin angepasst.

- Kennen lernen systemischer Interventionen: Verschiedene Frageformen unterschiedliche Arten der Visualisierung und das Formulieren von Statements.
- Die Umsetzung und Anwendung systemischer Beratungswerkzeuge auf den eigenen Arbeitsalltag; das nachhaltige Training der Beratungs kompetenz durch das Führen von Beratungsgesprächen mit anschließendem Feedback.
- Erarbeitung eines individuellen Beratungskonzeptes

Unsere Weiterbildungsinhalte 2

5. Seminar: Umgang mit Krisen und Konflikten

Immer wieder kommt es in Veränderungsprozessen zu krisenhaften Erscheinungen. Diese bedürfen der besonderen Aufmerksamkeit des Beraters, denn Krisen stellen die bislang gültigen Regeln und Muster eines Systems in Frage und lösen häufig Angst aus.

Für uns Coaches und Berater werden Krisen zum Testfall unserer Sicherheit im Umgang mit den Beratungstools.

- Konflikte erkennen: Die eigene Wahrnehmung von Konflikten reflektieren und verfeinern
- Konflikte analysieren: Das eigene Verständnis über Hintergründe und Zusammenhänge in der jeweiligen Situation schärfen
- Konflikt- und Krisensituationen begleiten:
Auf der Grundlage der Analyse stimmige Interventionsstrategien erarbeiten. Wir üben praktisches Handwerkszeug als Konfliktmanager/in

6. Seminar: Abschluss

Im Abschlussseminar schließt sich der Kreis der Ausbildungszeit. Ein klarer Abschluss gibt – wie in der Beratungsarbeit auch – Freiraum und Energie für das Neue.

- Gestaltung von Abschlusssituationen in der Beratung und Reflexion des eigenen Lernprozesses
- Individuelles Feedback und Hinweise zur weiteren beruflichen Entwicklung
- Vorstellung des eigenen Beratungs-/Coachingkonzeptes



Supervision und Praxistreffen

Die Teilnehmer stellen schwierige Situationen aus ihrer täglichen Arbeit vor.

Ziel ist es, die Kompetenz durch wachsendes (Selbst-) Vertrauen und breiteres Handlungswissen zu vergrößern.

- Klärung von offenen Fragen der systemischen Grundhaltung und praktischen Herangehensweise
- Einübung des konkreten Einsatzes von systemischem Handwerkszeug im eigenen spezifischen Arbeitsfeld
- Schulung der diagnostischen Kompetenz und der Feedback Tools durch Beratung von Kollegen

Unsere Weiterbildungsinhalte 3



Absender

Name

Vorname

Firma

Strasse

PLZ/Ort

Land

Telefon

Fax

email

Bitte
freimachen

hauserconsulting
Management Consultants
Stettenstraße 12
86 150 Augsburg

6



Kennenlerntag:

ca. 1 – 2 Monate vor Ausbildungsstart in unserem Augsburgener Büro.

Ein optionaler – und kostenloser - Termin für alle, die uns (besser) kennen lernen möchten:

- Sie gewinnen einen Einblick in die Inhalte der Coaching-Weiterbildung. Wir werden kleine thematische Sequenzen erlebbar machen.
- Sie lernen die Lehrtrainer kennen
- Sie gewinnen Entscheidungssicherheit - auch durch den Austausch mit ehemaligen Teilnehmern

Für eine Teilnahme an der Coaching- und Beraterausbildung ist dieses Treffen nicht verpflichtend.

Informationen und Anmeldung

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.hauserconsulting.com

Bitte merken Sie mich zum nächstmöglichen Kennenlerntag vor. Für mich entstehen daraus keine Seminarkosten oder weitere Verpflichtungen.

Bitte schicken Sie mir die Terminübersicht und ein Anmeldeformular zur nächstmöglichen Ausbildungsgruppe.

Ich möchte gerne weitere Informationen über diese Weiterbildung. Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf.





Dominik Bachmair: Es gibt inzwischen mehr als einhundert Institute im deutschsprachigen Raum, die Coaching-Weiterbildungen anbieten. Was macht das Programm von hauserconsulting so besonders?

Susanne Heidelberger-Heidegger: Bei uns können Coaches und Berater ihren ganz eigenen Stil entwickeln. Wer zu uns kommt, lernt viel über sich und über professionelles Arbeiten als Coach oder Berater. Und: in unseren Ausbildungsgruppen wird viel gelacht!

Martin Hagen: Ja, das stimmt. Zudem sind wir alle seit vielen Jahren als Coaches und Berater in ganz unterschiedlichen Kontexten tätig. Fast alle von uns haben Erfahrung als Psychotherapeuten und arbeiten jetzt als Executive Coaches und Organisationsentwickler. Wenn wir Fallstudien machen, dann sind diese alle tatsächlich erlebt und manchmal auch durchlitten – das spüren die Teilnehmer, da entsteht Relevanz.

Coaching ist auch eine Frage der Geisteshaltung

Interview mit den Lehrtrainern

Eberhard Hauser: Und wir sind als Personen auch ganz verschieden. Du, Susanne, kamst ursprünglich vom Psychodrama und hast die Entwicklung der Systemischen Beratung von Anfang an miterlebt. Martin kam von der Teamentwicklung und der Gruppendynamik; und ich hatte vor meiner systemischen Beraterausbildung eine Ausbildung zum Gestalttherapeuten gemacht. Nicht zu vergessen: Mohammed El-Hachimi, der als gebürtiger Marokkaner die interkulturelle Perspektive in unsere Programme brachte.

Dominik Bachmair: Das klingt jetzt so, als ob die Persönlichkeit des Lehrtrainers ausschlaggebend sei?

Martin Hagen: Natürlich ist ein sorgfältiger Programmaufbau ganz wichtig, der den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ermöglicht, sich persönlich zu entwickeln. Erwachsene lernen auch am Modell sehr gut. Und bei uns können sie unterschiedliche Modelle erleben.

Susanne Heidelberger-Heidegger: Jetzt kommen wir zu einem ganz wichtigen Punkt: unser gemeinsames geistiges Fundament.

Dominik Bachmair: Was heißt das konkret?

Eberhard Hauser: Konkret heißt das, dass wir ein gemeinsames Verständnis von Qualität und Beratungs-Ethik haben, d.h. dass wir Beratung und Coaching so transparent wie möglich gestalten; dass wir keine **“faulen Tricks”** anwenden; und dass wir Grenzsituationen wie z.B. die Grauzone zwischen Psychotherapie und Coaching sehr klar definieren.

Coaching ist damit auch eine Frage der Geisteshaltung und des Menschenbildes. Auf diese persönliche Auseinandersetzung legen wir großen Wert.



Martin Hagen

Dipl.-Sozialpädagoge, Studium der Philosophie und der Theologie, Unternehmensberater CMC/ BDU
 Ausbildungen in Gruppendynamik / Organisationsentwicklung und Systemischer Beratung / Familientherapie
 Fortbildungen u. a. in Transaktionsanalyse und Gestalttherapie
 Schwerpunkte: Teamentwicklung, Coaching und Begleitung von umfangreichen Veränderungsprozessen auch im internationalen Kontext
 Geschäftsführer von *hauserconsulting*

Die Lehrtrainer

Eberhard Hauser

Diplom-Psychologe
 Doppel-Studium Psychologie und Betriebswirtschaftslehre in Paris und Hamburg
 Ausbildung als Gestalttherapeut und als systemischer Organisationsberater; von 1983 - 1989 Management-Trainer, Organisationsberater und Coach in einem amerikanischen Industrieunternehmen
 Seit 1989 Geschäftsführer von *hauserconsulting* (ehemals E. Hauser & Partner), Augsburg
 Lehraufträge an verschiedenen Universitäten zu den Themen Organisationsentwicklung und Wirtschaftsethik
 Zahlreiche Veröffentlichungen zum Thema Coaching
 Mitglied des Vorstandes des Deutschen Bundesverbands Coaching DBVC e.V.

Susanne Heidelberger-Heidegger

Diplom-Psychologin
 Systemische Therapeutin (SG)
 Supervisorin (DGSv, SG)
 Psychologische Psychotherapeutin (VT)
 15 Jahre Ausbilderin am Moreno-Institut für Gruppentherapie Überlingen
 10 Jahre Lehrtherapeutin am Institut für Familientherapie Weinheim
 Seit 1982 Führung einer psychologischen Praxis
 Schwerpunkte: Psychotherapie, Institutionsberatung, Supervision, Coaching
 Studium der Sozialwissenschaften (Diplom)

Mohammed El Hachimi

Systemischer Lehrtherapeut (Institut für Familientherapie Weinheim)
 Lehrender Supervisor (Systemische Gesellschaft)
 Eigene Praxis in Bergisch Gladbach und Gemeinschaftspraxis in Frechen
 4 Jahre Leitung einer Suchttherapieeinrichtung in Berlin
 4 Jahre Bildungsreferent in einem sozialpädagogischen Institut in Berlin
 Seit 1995 anerkannter Lehrtherapeut
 Schwerpunkte: Interkulturelle Veränderungsprozesse, Konfliktberatung und Teamentwicklung

Rahmen und Kosten

Veranstaltungsorte

Die Seminare finden in guten Tagungshotels in Bayern statt.
 Die geplanten Veranstaltungsorte entnehmen Sie bitte dem Terminblatt.

Eigenes Engagement

Die Ausbildung setzt die Bereitschaft zur aktiven Auseinandersetzung mit den Lerninhalten voraus:

- Jeder Teilnehmer setzt zwischen den Lernbausteinen sein Wissen in eigenen Beratungsprozessen um.
- In kleinen regionalen Praxisgruppen treffen sich die Teilnehmer zwischen den Lernbausteinen zum Üben und Erfahrungsaustausch
- Jeder Teilnehmer erarbeitet während der Ausbildung selbständig ein relevantes Thema und stellt dies der Ausbildungsgruppe in einem Referat vor

Abschlusszertifikat

Sie erhalten nach erfolgreicher Teilnahme ein Abschlusszertifikat, das vom Deutschen Bundesverband Coaching (DBVC) als Coaching-Weiterbildung anerkannt wird.

Kosten

Die Kosten für die Ausbildung betragen € 7.600.- zuzüglich Mehrwertsteuer. Hotel- und Verpflegungskosten bezahlen die Teilnehmer direkt vor Ort in den Tagungshotels.